

Die Checkliste für den Sterbefall



Bei einem Sterbefall

Zuhause

Kontaktieren Sie den Hausarzt oder den Notdienst. Dieser stellt die Todesbescheinigung aus, die beim Verstorbenen verbleiben muss. Der Bestatter nimmt diese bei der Überführung mit.

In einer Einrichtung

Sie werden von der Einrichtung über den Tod Ihres Angehörigen informiert. Sie müssen sich weder um einen Arzt noch um die Todesbescheinigung kümmern.

Rufen Sie uns an unter: **030 120 859 47**

Durch unser großes Netzwerk an ausgewählten Bestattern geben wir Ihnen Menschen mit Erfahrung und Mitgefühl an die Hand. Gemeinsam planen wir alle Schritte der Bestattung und gehen auf Ihre Vorstellungen und die Wünsche des Verstorbenen ein.

Unterlagen bereitlegen

Damit der Bestatter die Sterbeurkunden beantragen kann, legen Sie bitte folgende Unterlagen bereit:

Verstorbene/r war	Geburtsurkunde	Heiratsurkunde/ Familienbuch/Stammbuch	Sterbeurkunde des Partners	Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk
ledig	✓			
verheiratet	✓	✓		
verwitwet	✓	✓	✓	
geschieden	✓	✓		✓

Alle Unterlagen müssen im Original und auf deutsch vorliegen.

Weitere Unterlagen

Folgende Unterlagen sollten Sie dem Bestatter zusätzlich bereitlegen, wenn diese vorhanden sind:

Allgemeines

- Personalausweis
- Krankenkassenkarte
- Rentennummer
- Unterlagen bestehender Gräber

Versicherungspolicen

- Lebensversicherung
- Unfallversicherung
- Sterbegeldversicherung

Vorsorgen

- Bestattungsvorsorgevertrag
- Bestattungsverfügung

Für Trauerfeier und Beisetzung

Besprechen Sie in der Familie folgende Punkte:

- Hat die verstorbene Person Wünsche zur eigenen Bestattung geäußert?
- Haben Sie sich bereits für eine Bestattungsart entschieden?
- An welchem Ort sollen Trauerfeier und Beisetzung stattfinden?
- Welche Kleidung soll die verstorbene Person tragen?
- Möchten Sie, dass eine Traueranzeige erscheint oder Trauerkarten verschickt werden?
- Wie möchten Sie sich verabschieden?
- Möchten Sie etwas mit in den Sarg geben?
- Soll ein Trauerredner, Geistlicher oder eine andere Person eine Ansprache halten?
- Welchen Blumenschmuck wünschen Sie sich?
- Wie soll die Trauerhalle dekoriert werden?
- Welche Musik soll gespielt werden?
- Möchten Sie zu einem Trauerkaffee einladen?

Gemeinsam mit Ihnen planen wir die Termine für die Abschiednahme, Trauerfeier und Beerdigung. Wenn Sie ein neues Grab auswählen müssen, leiten wir ebenfalls alles in die Wege.

Was noch zu erledigen ist

In den Tagen und Wochen nach dem Tod und der Beerdigung gibt es viele Dinge zu erledigen. Sie können Punkte, die Sie erledigt haben abhaken und nicht Notwendiges durchstreichen.

Wir übernehmen für Sie

- Sterbefall beim Standesamt anzeigen
- Sterbeurkunden beantragen
- Sterbefall der Krankenkasse und dem Rententräger melden
- Sterbevierteljahr (dreimonatige Übergangsrente) beantragen
- Versicherungen und weitere Stellen nach Ihren Vorgaben informieren

Im Zusammenhang mit der Beerdigung

- Danksagungsanzeige gestalten oder Danksagungskarten versenden, nach ca. 2-4 Wochen
- Grab abräumen und Grabpflege organisieren, nach ca. 6 Wochen

Haus und Wohnung

- Haustiere und Pflanzen versorgen
- Schlüssel sammeln und verwalten
- Briefkasten leeren
- Post nachsenden lassen
- Fenster schließen
- Geräte ausschalten und Stecker ziehen
- Lebensmittel, die verderben können entsorgen
- Strom, Gas, Wasser abstellen und Zählerstände notieren
- Strom-, Gas- und Wasseranbieter informieren
- Telefon-, Internet-, Handy- und Pay-TV-Verträge kündigen
- Rundfunkbeitrag abmelden
- Zeitschriften- und Zeitungsabonnements kündigen
- KFZ-Versicherung, KFZ-Steuer und Auto um- oder abmelden
- Haushaltshilfen und Pflegedienste informieren

Pflegeheim und Altenheim

- Platz kündigen
- Zimmer räumen
- private Unterlagen aushändigen lassen

Verträge und Mitgliedschaften

- Kündigung bei Vereinen und Verbänden
- Stornierung anstehender Unternehmungen
- Onlinemitgliedschaften kündigen
- Guthaben auszahlen lassen
- Abonnements kündigen, bspw. der Verkehrsbetriebe

Geld und Vermögen

- Zugang zu Bankkonten verschaffen
- Daueraufträge ändern
- Offene Rechnungen begleichen
- Lebensversicherung informieren
- Sterbegeldversicherung informieren
- Sterbegeld bei der Gewerkschaft beantragen
- Sterbegeld der Beamtenversorgung beantragen

Erbe und Rente

- Erbe beim Nachlassgericht annehmen, indem Sie den Erbschein beantragen
- Erbe beim Nachlassgericht ausschlagen, innerhalb von 6 Wochen
- Halb- oder Vollwaisenrente oder für Kinder beantragen
- Finanzamt der Erben benachrichtigen
- Rentenberater für Witwenrente aufsuchen

Hilfe in Anspruch nehmen

In der schwierigsten Zeit des Lebens müssen Sie nicht alleine sein oder alles selbst erledigen. Hilfe und Unterstützung kann viele Formen haben. Wir sind Ihr richtiger Ansprechpartner und beraten Sie zu allen Fragen weiterhin am Telefon und per E-Mail.

